Meier & Weichelt

Objekt:

vormals: Meier & Weichelt
DDR: VEB Leipziger Eisen- und Stahlwerke, später VEB Kombinat GISAG
heute: am Standort Lindenau ist alles abgebrochen, auf dem Grundstück steht die Firma Taschenkaufhaus

Adresse: 04177, Gießerstraße 8-10 bzw. 04229, Karl-Heine-Straße 92-98

Stadtteil: Lindenau

Industriezweig/Branche/Kategorie: Eisen-, Stahl- und Tempergießerei nebst Eisenwarenfabrik

Datierung: 1874

Objektgröße: 13.600 m², Taschenkaufhaus ca. 8500 m², Rest ist Brachland

Bau- und Firmengeschichte:

- Grundstücke von Karl Heine gekauft
- 1874 gründen Ernst Meier und Karl Weichelt eine Eisen-, Stahl- und Tempergießerei nebst Eisenwarenfabrik, Erweiterungen und technologische Entwicklung, in der DDR Stammbetrieb des Kombinates GISAG, Erweiterungen in Großzschocher, nach 1990 Liquidierung des Betriebsteiles in Lindenau und Abbruch
- seit 2011 auf dem Gelände Neubau der Firma Taschenkaufhaus (Verwaltungsgebäude und Versand)

Objektbeschreibung:

- von Meier & Weichelt existiert nichts mehr
- Taschenkaufhaus, zeitgemäßer, moderner Neubau
- am Ende des Grundstückes des Taschenkaufhauses überqueren noch 2 Gleise die Gießerstraße, die früher zur Versorgung der Firmen Meier & Weichelt und Rudolph Sack vorgesehen waren

Quellen/Literatur/Links:

- Dissertation Julia Susann Buhl
- Stadtlexikon
- eigene Kenntnisse

Autor: Helmut Sander

Datum:26.04.2018

Abbildungen: aus: Dissertation Julia Susann Buhl